

Ein weiteres kommunalpolitisches Thema, das uns bewegt hat, ist vor allem die Enttäuschung über den langsamen Prozess der Bereitstellung von Bauland vor Ort. Hier hatten wir gehofft, dass wir den Bauwilligen schneller helfen können und unsere Verwaltung unser Vorhaben intensiver unterstützen würde.



Sehr enttäuscht sind wir auch darüber, dass die Warendorfer Stadtverwaltung einen von uns im Haushaltsplan 2021 verabschiedeten Beschluss über die Planung des OGS-Ausbaus an der Grundschule Einen überhaupt nicht umgesetzt hat. Ein Einstieg in diese Planung von Seiten der Verwaltung ist bis heute nicht erfolgt.

Erfreulich ist die Anmeldung von 16 Schülerinnen und Schülern für das Schuljahr 2022/2023 an der Grundschule Einen; damit ist eine Klassenbildung vor Ort gewährleistet.

Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger äußern sich zu Recht kritisch über den zum Teil schlechten Zustand unserer Wirtschaftswege. Hier hatte die CDU in der Vergangenheit große Mittel für den Haushalt beantragt, um diese Mängel zu beheben. Leider kommt die Warendorfer Stadtverwaltung auch diesem Anliegen nur schleppend nach.